



STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

**Geschäftsführung
BV Elberfeld-West**

Es informiert Sie	Stefanie Frings
Telefon	563 7764
E-Mail	stefanie.frings@stadt.wuppertal.de
Datum	03.09.2026

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld-West (SI/0827/26) am 02.09.2026

Anwesend unter dem Vorsitz von Frau Bezirksbürgermeisterin Julia Schnäbelin (SPD) sind:

für die SPD

Herr Dr. Reiner Eisold, Frau Gudrun Handke, Herr Ruben Thiede Schnäbelin,

für die CDU

Herr Friedrich Fudickar, Herr Dr. Jörg Prieß, Frau Heike Renker,

für die AfD

Herr Wolf Garweg,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Annabelle Woltering,

für Die Linke

Herr Oliver Pfahl, Frau Katharina Wintjes,

für die FDP

Herr Ulrich Endemann,

als Berichterstattung von der Verwaltung

Frau Sophie Blasberg und Herr Niclas Lehr (BUGA Wuppertal 2031 gGmbH), Frau Margareta Nolte (Ressort Grünflächen und Forsten), Frau Astrid Gronemeier (Ressort Bauen und Wohnen)

Nicht anwesend sind:

für die CDU

Frau Maria-Theresia Oberföll,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Georg Peker,

für die AfD

Herr Arkadiusz Piotr Partyka,

Schriftführerin:

Stefanie Frings

Beginn: 18:02 Uhr

Ende: 20:03 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung eines Bezirksvertreters

Herr Peker ist nicht anwesend. Der Tagesordnungspunkt entfällt.

2 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Frau Schnäbelin berichtet über die von ihr wahrgenommenen Termine und über aktuelle Themen aus dem Bezirk. Dabei wird u.a. berichtet, dass die gemeinsame medienwirksame Eröffnung der Jakobstreppe für den 23.09.2026 um 18 Uhr geplant sei. Sie fände es schön, wenn möglichst viele Mitglieder der Bezirksvertretung daran teilnehmen könnten.

Herr Endemann fragt in diesem Zusammenhang an, ob bis zur Eröffnung die in Aussicht gestellte Erneuerung der Beschilderung der Namensbezeichnung „Jakobstreppe“ aufgrund des Zustands bzw. Nichtvorhandenseins der Schilder erfolgt sein werde. Gleiches erfragt er, für die angeregte Anbringung einer Tafel mit geschichtlichen Informationen zur Jakobstreppe.

3 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Vertreter des Jugendrates sind nicht anwesend. Der Bericht entfällt.

4 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW - Tempo 30 Nützenberger Straße Vorlage: VO/0654/26

Es gab einen gemeinsamen Termin mit der Fachverwaltung, in dem die Einbringung der Thematik in die nächste Sitzung des Teams „Verbesserung der Verkehrssicherheit“ am 11.09.2026 angekündigt wurde. Dieses Ergebnis solle abgewartet werden und zur Entscheidungsfindung vorgelegt werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Elberfeld-West bittet den Verkehrsausschuss die Entscheidung erneut zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Sachstandsbericht BUGA 2031 - mdl Bericht Berichterstattung: Frau Blasberg (BUGA Wuppertal 2031 gGmbH), Frau Nolte (Stadt Wuppertal, Ressort Grünflächen und Forsten)

Seitens der Verwaltung werde eine Sondersitzung der Bezirksvertretung am 04.11.2026 benötigt, um den Veröffentlichungsbeschluss für die beiden Bebauungsplanverfahren einzubringen.

Frau Blasberg werde hierzu zwei Zoom-Termine organisieren, um die Gutachten, aufgeteilt in zwei Teile, vor der Sondersitzung ausführlich vorzustellen. Hierfür habe man sich auf einen Zeitraum zwischen dem 14.10.2026, im Anschluss an die reguläre Sitzung der Bezirksvertretung und dem 28.10.2026, vor Versand der Einladung mit den Sitzungsunterlagen, verständigt.

Es ist vereinbart worden, der Bezirksvertretung die Gutachten aufgrund ihres Umfangs und ihrer fachlichen Tiefe frühestmöglich zur eigenständigen Durchsicht zu übersenden, sobald diese vorlägen.

Darüber hinaus werde ausdrücklich angeboten, für Rückfragen, insbesondere

nach Veröffentlichung der vollständigen Sitzungsunterlagen am 28.10.2026, zur Verfügung zu stehen. Auch hierfür könnten bei Bedarf weitere Zoom-Termine zum fachlichen Austausch angeboten werden, damit bis zur Sondersitzung möglichst alle offenen Punkte geklärt seien.

**6 Bebauungsplan 1264 - Boltenberg -
(mit Flächennutzungsplanänderung 108)
- Veröffentlichungsbeschluss -
Berichterstattung: Frau Gronemeier (Stadt Wuppertal, Ressort Bauen und
Wohnen)
Vorlage: VO/0505/26**

1. Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 02.09.2026:

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Bauen und Standortmarketing wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes - Boltenberg - wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss geringfügig verkleinert und erfasst nun einen Bereich zwischen dem Rutenbeckerweg im Westen, der L74 und L418 im Süden, der Straße Zur Waldesruh im Südosten, des Boettingerweges im Nordosten, dem Stadion am Zoo und der Wupper im Norden – wie in der Anlage 05 näher kenntlich gemacht.
2. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen fließen gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in den Bebauungsplan 1264 - Boltenberg - ein.
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes 1264 - Boltenberg - ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit der Begründung (und einschließlich der vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen) im Internet zu veröffentlichen und öffentlich auszulegen.

2. Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 02.09.2026:

Die Verwaltung wird beauftragt im Rahmen der Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplans zu prüfen, ob und an welcher Stelle ein öffentlicher Spielplatz möglich gemacht werden könnte.

1. Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (CDU)

2. Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (Die Linke)

**7 Flächennutzungsplanänderung 108 - Boltenberg -
(Parallelverfahren zum Bebauungsplan 1264 - Boltenberg)
Berichterstattung: Frau Gronemeier (Stadt Wuppertal, Ressort Bauen und
Wohnen)
Vorlage: VO/0506/26**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 02.09.2026:

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Bauen und Standortmarketing wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung 108 - Boltenberg - wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss geringfügig verkleinert und erfasst nun einen Bereich zwischen dem Rutenbeckerweg im Westen, der L74 und L418 im Süden, der Straße Zur Waldesruh im Südosten, des Boettingerweges im Nordosten, dem Stadion am Zoo und der Wupper im Norden – wie in der Anlage 05 näher kenntlich gemacht.
2. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen fließen gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in Flächennutzungsplanänderung 108 - Boltenberg - ein.
3. Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung 108 - Boltenberg - ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit der Begründung und einschließlich der vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Internet zu veröffentlichen und öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (CDU)

8 Pahlkestraße – Ausbau der Bushaltestellen und ergänzende Maßnahmen für den Fuß- und Radverkehr
Vorlage: VO/0925/26

Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen. Der Tagesordnungspunkt entfällt.

9 Verwendung von freien Mitteln der Bezirksvertretung
Vorlage: VO/0961/26

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Elberfeld-West beschließt, dem Verein Wuppervital e.V. 760 € aus den freien Mitteln für das Projekt „open Sunday“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

10 Verwendung von GFG Mitteln der Bezirksvertretung
Vorlage: VO/0544/26

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Elberfeld-West beschließt der Stadt Wuppertal (Ressort 104) einen Betrag in Höhe von 10.000 € aus den GFG-Mitteln zur Verbesserung

der barrierefreien Mobilität an der Lichtzeichenanlage Pestalozzistraße zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (CDU)

11 Anträge bzw. Anfragen von Fraktionen oder Mitgliedern der Bezirksvertretung

11.1 Verbesserung der Straßen-, Haltestellen- und Parkbeleuchtung Hier: Umsetzung der Beleuchtung des Martin-Niemöller-Platzes und Aufnahme in den Haushalt 2026/2027 - Antrag der CDU Fraktion in der BV Elberfeld-West Vorlage: VO/0255/26

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 02.09.2026:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.2 Prüfauftrag zur Wiederherstellung der Nutzungsfähigkeit bzw. Verbesserung des Spielplatzes Garterlaie - Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und des Vertreters der FDP Vorlage: VO/1018/26

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Elberfeld-West beauftragt die Verwaltung zu prüfen, mit welchen Kosten und Maßnahmen der Spielplatz an der Garterlaie so instandgesetzt werden kann, dass er wieder vollständig, sicher und ohne Absperrrungen durch Bauzäune nutzbar ist.

Darüber hinaus soll geprüft werden, welche Möglichkeiten bestehen, den Spielplatz im Zuge der Instandsetzung durch zusätzliche oder neue Spielgeräte aufzuwerten und seine Attraktivität langfristig zu steigern.

Die Verwaltung wird gebeten, dabei insbesondere

- die voraussichtlichen Kosten der erforderlichen Instandsetzungsmaßnahmen,
- die Kosten möglicher zusätzlicher Aufwertungsmaßnahmen,
- die personellen und organisatorischen Kapazitäten der Stadt sowie
- einen realistischen zeitlichen Rahmen für die jeweiligen Maßnahmen

darzustellen.

Dabei soll ebenfalls aufgezeigt werden, ob und in welchem Umfang finanzielle Mittel der Bezirksvertretung zur Umsetzung einzelner Maßnahmen eingesetzt werden könnten.

Die Ergebnisse der Prüfung sind der Bezirksvertretung Elberfeld-West zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

12	Entgegennahmen ohne Beschluss
-----------	--------------------------------------

12.1	Baumfällungen Herbst 2026 Vorlage: VO/0991/26
-------------	--

Die Informationen über die Fällung der in den Listen aufgeführten Einzelbäume, über die Auslichtung von Grünflächen und die Waldpflegemaßnahmen werden ohne Beschluss entgegengenommen.

12.2	Antwort der Verwaltung zum Prüfauftrag vom 22.06.2026 zur Beleuchtungssituation am Rutenbecker Weg Vorlage: VO/1029/26
-------------	---

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

Julia Schnäbelin
Bezirksbürgermeisterin

Stefanie Frings
Geschäftsführerin